

150 Jahre Kolping Villingen



Jubiläumsgottesdienst

14. September 2008

10:30 h

Münster ULF



Feierlicher Einzug mit Banner

Eingangslied:

1. Ein Haus voll Glorie schauet, / weit über alle
Land, / aus ewgem Stein erbauet, / von Gottes
Meisterhand. / Gott wir loben dich, / Gott wir
preisen dich, / O lass im Hause dein, / uns all
geborgen sein.

3) Die Kirche ist erbauet, / auf Jesus Christ allein. /
Wenn sie auf ihn nur schauet, / wird sie im Frie-
den sein. / Herr dich preisen wir, / auf dich bauen
wir; / lass fest auf diesem Grund, / uns stehn zu
aller Stund.

5) Sein wandernd Volks will leiten, / der Herr in
dieser Zeit; / er hält am Ziel der Zeiten, / dort ihm
sein Haus bereit. / Gott, wir loben dich, / Gott, wir
preisen dich. / O lass im Hause dein, / uns all ge-
borgen sein.

Begrüßung

Kyrie (Diakon Werner Neugart)

Gloria

033



Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he!
sin - get der Himm - li - schen se - li - ge Schar.
Eh - re, Eh - re sei Gott in der Hö - he!
stam - meln auch wir, die die Er - de ge - bar.
Stau - nen nur kann ich und stau - nend mich freun;
Va - ter der Wel - ten! doch stimm ich mit ein:
Eh - re sei Gott in der Hö - he!

T: Johann Philipp Neumann 1826 M: Franz Schubert 1826

Tagesgebet

1. Lesung

Zwischengesang

205 
Im Kreuz ist Heil, im Kreuz ist
Le - ben, im Kreuz ist Hoff - nung. Q29

2. Lesung Halleluja


Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. 8
Via, Vc. Q39

Evangelium - Wiederholung Halleluja Predigt Glaubensbekenntnis

479 
Ich glau - be an Gott, A den Va - ter, den
All - mäch - ti - gen, den Schöp - fer des Him - mels
und der Er - de, V und an Je - sus Chri - stus,
sei - nen ein - ge - bo - re - nen Sohn, un - sern Herrn,
A emp - fan - gen durch den Hei - li - gen Geist,
ge - bo - ren von der Jung - frau Ma - ri - a,
V ge - lit - ten un - ter Pon - tius Pi - la - tus,
ge - kreu - zigt, ge - stor - ben und be - gra - ben,

hin - ab - ge - stie - gen in das Reich des To - des,
A am drit - ten Ta - ge auf - er - stan - den von den
To - ten, auf - ge - fah - ren in den Him - mel,
V er sitzt zur Rech - ten Got - tes, des all - mäch -
ti - gen Va - ters, A von dort wird er kom - men,
zu rich - ten die Le - ben - den und die To - ten.
V Ich glau - be an den Hei - li - gen Geist,
die hei - li - ge ka - tho - li - sche Kir - che,
Ge - meinschaft der Hei - li - gen, A Ver - ge - bung
der Sün - den, Auf - er - ste - hung der To - ten
und das e - wi - ge Le - ben. A - men.

M: Josef Seuffert 1963/1973

Fürbitten

zur Bereitung



1. Wir weihn der Er - de Ga - ben dir,
das Op - fer hoch - er - ha - ben wird



Va - ter, Brot und Wein, Er schenkt dir hin sein
Chri - stus sel - ber sein.



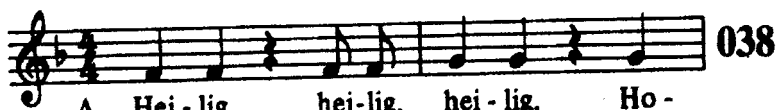
Le - ben, ge - hor - sam bis zum Tod, uns



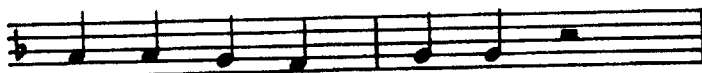
Ar - me zu er - he - ben aus tie - fer Schuld und Not.

2. Sieh gnädig auf uns nieder, / die wir in Demut nahn, /
nimm uns als Christi Brüder / mit ihm zum Opfer an. /
Laß rein uns vor dir stehen, / von seinem Blut geweiht, /
durch Kreuz und Tod eingehen / in deine Herrlichkeit.

Sanctus



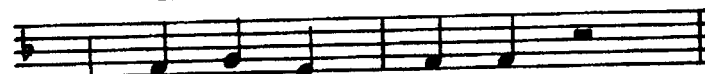
A Hei - lig, hei - lig, hei - lig, Ho -



san - na in der Hö - he!



Hei - lig, hei - lig, hei - lig, Ho -



san - na in der Hö - he!

Sanctus Teil 2 u. 3



V Gott, Herr al-ler Mäch-te und Ge-wal-ten,
er - füllt sind Him-mel und Er - de von
dei - ner Herr - lich keit. A Heilig . .
V Hoch - ge - lobt sei, der da kommt im
Na - men des Herrn. A Heilig . . .

Agnus Dei



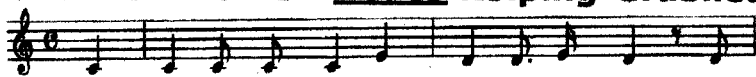
O Lamm Got - tes un - schul - dig,
am Stamm des Kreu - zes ge - schlach - tet,
all - zeit er - fun - den ge - dul - dig,
wie - wohl du wa - rest ver - ach - tet,
all Sünd hast du ge - tra gen,
sonst müß - ten wir ver - za - gen.

470
8

1. Er - barm dich un - ser, o Je su.
2. Gib dei - nen Frie - den, o Je su.

Zur Kommunion: Orgel improvis. u. Gebet.

Nach d. **Kommunion:** **Neues Kolping-Grablied**



1. Ein Got - tes - haus steht zu Köln an dem Rhein Dort



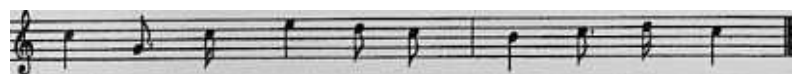
lie - get be - gra - ben wohl un - ter dem Stein der



Prie - ster der Va - ter, der Bru - der, der Freund, mit



dem wir noch heu - te von Her - zen ver - eint, mit



dem wir noch heu - te von Her - zen ver - eint.

2) Er fragte nicht lang nach Woher und Wohin.
Zu helfen zu raten, das stand ihm im Sinn. Wen
Lehre und Bildung trieb weiter hinaus, //der fand
bei ihm Ratschlag und fand ein Zuhause; //

3) Was einstens durch Kolping im Kleinen
begann, zog Hundert, zog Tausend und mehr
noch in Bann: wer täglich auf's Neue, das tut was
er kann//schließt gern seinem Werk, unser'm
Bunde, sich an//

4) D'rum Schwestern und Brüder im Land in der
Welt, wenn schwer auch der Alltag, das Christ-
sein auch fällt, ihr seid nicht verlassen, ihr seid
nicht allein, //mit Christus im Werk Adolph
Kolping vereint//

Segen

Te Deum, anschl. Auszug mit Banner

1. Großer Gott, wir loben dich, Herr wir preisen deine Stärke. Vor dir neigt die Erde sich und bewundert Deine Werke. Wie du warst vor aller Zeit, so bleibst du in Ewigkeit.

5. Dich Gott Vater auf dem Thron, loben Große, loben Kleine. Deinem eingebornen Sohn, singt die heilige Gemeinde und sie ehrt den Heiligen Geist, der uns seinen Trost erweist.

10. Alle Tage wollen wir, dich und deinen Namen preisen und zu allen Zeiten Dir, Ehre, Lob und Dank erweisen. Rett aus Sünde, rett aus Tod, sei uns gnädig Herre Gott.

Nägelinkreuz Münster ULF Villingen



Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder, Präses und Freunde. Wir danken ihnen für ihr Engagement und ihre Treue, die sie uns und der Idee Adolph Kolping geschenkt haben. Wir beten für sie und werden sie in ehrender Erinnerung behalten.